

# AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 43

Mittwoch, 26. Oktober 2022



Amtsblatt  
der Gemeinde  
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

**BAU-TAGE**  
FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN  
VON KLASSE 3 - 7

**VON 02. BIS 04. NOVEMBER 2022  
IM EV. GEMEINDEHAUS IN AIDLINGEN  
VON 14.30 - 17.30 UHR**

**Familiengottesdienst am Sonntag, 06.11.2022  
um 10.00 Uhr mit Kirchenkaffee und  
mit anschließender Präsentation der LEGO®-Stadt**

## Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss):

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen:

Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

### Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:

**Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, Telefon: 116 117** (Anruf ist kostenlos)

Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8:30 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:00 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

### Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:

**Zentrale Notrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)**

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 29./30. Oktober 2022 - und für Dienstag - 1. November 2022 (Allerheiligen) - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 78777224**

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 29./30. Oktober 2022 - hat die Praxis Dres. Schaefers-Schott & Schott, Wilhelm-Haspel-Straße 19, Sindelfingen, **Tel. 07031/876469** und am

Dienstag - 1. November 2022 (Allerheiligen) - hat die Praxis Dr. Reibel, Berliner Straße 7, Schönaich, **Tel. 07031/653965** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (**telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich**), **Bereitschaftsdienst**.

### Tierrettung

**Tierrettung - Schönbuch e.V.**

Notruf: 01573 44 49 730

### Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 27. Oktober 2022**

Schwarzwald-Apotheke, Nagolder Straße 27, Herrenberg

- **Freitag, 28. Oktober 2022**

Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen

- **Samstag, 29. Oktober 2022**

Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg

- **Sonntag, 30. Oktober 2022**

Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg

- **Montag, 31. Oktober 2022**

Schönbuch-Apotheke, Schloßstraße 11, Gültstein

- **Dienstag, 1. November 2022 (Allerheiligen)**

Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn

- **Mittwoch, 2. November 2022**

Apotheke Waegerle, Marktplatz 3, Ehningen

**Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.**

### Ambulante Krebsberatungsstelle

Beratung und Unterstützung für krebskranke Menschen und ihre Angehörigen

71032 Böblingen, Landhausstr. 58

Tel 07031 / 2165-11, info@diakonie-boeblingen.de

www.edivbb.de

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Aidlingen

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien GmbH & Co. KG,  
68789 St. Leon-Rot, Opelstraße 29,  
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Ekkehard Fauth, 71134 Aidlingen, Hauptstraße 6, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:** wds@nussbaum-medien.de

## Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier

Linsen, Nudeln, Mehle, Trockenfrüchte, Gewürze, Kaffee, Olivenöl, Seifen





## Die Aidlinger Wasserversorgung informiert

Von der derzeit schwierigen Rohstofflage ist bedauerlicherweise auch die Aidlinger Wasserversorgung betroffen. Für die zentrale Enthärtung der Wasserversorgung fehlt es an Natronlauge. Nach mehrfachen Rücksprachen mit Lieferanten ist es derzeit nicht abschätzbar, wann die Lieferung wieder erfolgen kann. Die Härte des Trinkwassers wird im Laufe der nächsten Wochen von ca. 12 °dH auf ca. 22 °dH erhöht und befindet sich dann in Härtebereich 3. Bitte beachten Sie dies bei den Einstellungen Ihrer wasserverbrauchenden Geräten und ändern Sie diese insoweit möglich ab. Bitte beachten Sie des Weiteren die Dosieranleitungen der Geräte.

Die Anlage wird voraussichtlich bis Ende des Monats weiterlaufen. Ab dann wird es ca. drei Wochen dauern, bis 22 °dH erreicht sind.

Foto: Valengilda/iStock/GettyimagesPlus

## Gemeindeverwaltung am 31.10.2022 geschlossen

Am Montag, dem 31.10.2022 (Brückentag) ist das Rathaus geschlossen und die Beschäftigten der Gemeindeverwaltung sind nicht erreichbar.

Ab dem 02.11.2022 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Diese sind:

Montag bis Freitag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

sowie am

Donnerstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

## Melde dich an und „zeig uns, wer du bist“

### Azubi-Speed-Dating am 22. November in Aidlingen – 38 Firmen sind dabei

Das Azubi-Speed-Dating der Kooperationsgemeinden Aidlingen, Ehningen, Gärtringen und Nufringen geht in die vierte Runde. Es findet am Dienstag, 22. November, in der Aidlinger Sonnenberghalle statt. Mit dem Azubi-Speed-Dating möchten die vier Gemeinden zusammen mit den örtlichen Gewerbevereinen einerseits Schülerinnen und Schüler standortnah bei der Ausbildungsplatzsuche unterstützen. Andererseits wird mit diesem Format den regional ansässigen Unternehmen die Möglichkeit geboten, junge Menschen im Gespräch kennenzulernen und in den Unternehmen vor Ort zu binden. Neben Ausbildungsplätzen und Praktika können die Unternehmen auch duale Studiengänge quer durch alle Branchen anbieten.

Unter dem Motto: „Zeig uns, wer du bist“ treffen Unternehmen auf Schülerinnen und Schüler, um sich jenseits von Noten, Zeugnissen und Bewerbungsunterlagen kennenzulernen. Es geht beim Azubi-Speed-Dating nicht darum, allgemeine Bewerbungsverfahren zu ersetzen, sondern diese durch eine direkte und persönliche Ebene im Vorfeld zu ergänzen. Schülerinnen und Schüler können durch eine gute Vorbereitung und mit ihrer Persönlichkeit in den Speed-Dating-Gesprächen punkten und ihre Chancen auf die Wunschausbildung erhöhen.

Für die Unternehmen wiederum ist es eine Chance, mit jungen Menschen ins Gespräch zu kommen, die sie über klassische Auswahlverfahren vielleicht nicht kennengelernt hätten. „Sicher nur einer der Gründe für die gute Anmeldezahl von Unternehmen für das Azubi-Speed-Dating. Wir sind stolz darauf, dass beim Aidlinger Speed-Dating 38 Betriebe mitmachen und sich mit ihren vielfältigen Ausbildungsplatzangeboten präsentieren“, betont Ekkehard Fauth, Bürgermeister der Gemeinde Aidlingen.

**Bei den folgenden Unternehmen können sich interessierte Schülerinnen und Schüler noch bis zum Anmeldeschluss am 9. November für Ausbildungsplätze oder duale Studiengänge anmelden:**

<b>Augenoptik Döttling</b>	<b>Gemeinde Ehningen</b>	<b>Nordfrost GmbH &amp; Co. KG</b>
<b>/H&amp;B/ Elektronik GmbH &amp; Co. KG</b>	<b>Gemeinde Gärtringen</b>	<b>Polizeipräsidium Ludwigsburg</b>
<b>B. Keck GmbH / Holzwerk Keck</b>	<b>Gemeinde Nufringen</b>	<b>Raiffeisenbank Aidlingen eG</b>
<b>Bertrandt AG</b>	<b>Günther Ott GmbH &amp; Co. KG</b>	<b>Renz Solutions GmbH</b>
<b>Bikes Unlimited GmbH</b>	<b>GWW Campus Mensch - Femos gGmbH</b>	<b>Rewe Benedikt Bühler oHG</b>
<b>CCL Design Stuttgart GmbH</b>	<b>Haus der Pflege Magdalena - Stiftung Liebenau - Leben im Alter</b>	<b>Samariterstiftung Gärtringen</b>
<b>Daniel Brüll Heizung - Sanitär - Solar</b>	<b>Huissel Tabak GmbH</b>	<b>Seeger GmbH &amp; Co. KG</b>
<b>Diakoniestation Aidlingen</b>	<b>Jusztusz &amp; Nietsch GbR</b>	<b>Sichler Sanitärtechnik GmbH</b>
<b>Elektro Schneider</b>	<b>Kissel GmbH</b>	<b>Staiger Fahrzeug- und Karosseriebau GmbH</b>
<b>Gebäudetechnik GmbH EB-Gruppe</b>	<b>Klinikverbund Südwest Kreiskliniken Böblingen gGmbH</b>	<b>Steuerberaterin Katja Dessecker</b>
<b>Ensinger GmbH</b>	<b>Langner Freianlagen</b>	<b>XXL-Sicherheit GmbH &amp; Co. KG</b>
<b>Ernsperger GmbH</b>	<b>Maler- und Stukkateurgeschäft Steffen Barth</b>	
<b>Facility Consultants GmbH</b>	<b>Metzgerei Zweygart</b>	

Schülerinnen und Schüler können sich über das Internetportal [www.azubi-speed.de](http://www.azubi-speed.de) verbindlich anmelden. Dort sehen die potenziellen Nachwuchskräfte schnell, welche Ausbildungsplätze die teilnehmenden Betriebe anbieten. Schülerinnen und Schüler der Abschlussjahrgänge 2023 und 2024 können sich hier für maximal vier Gespräche anmelden und erhalten kurz vor der Veranstaltung ihren persönlichen Terminplan per E-Mail.

Zusätzliche Termine können während der Veranstaltung im Rahmen eines Live-Matchings vereinbart werden. Am Veranstaltungstag stehen zudem Mitarbeiter der Agentur für Arbeit Böblingen für Informationen zu den Ausbildungsberufen zur Verfügung. Der Aktionstag findet am 22. November von 9:00 bis 16:00 Uhr statt. Ein Bus-Shuttle bringt Schülerinnen und Schüler von umliegenden Schulen von der S-Bahnstation Ehningen direkt zur Sonnenberghalle und zurück. Der Fahrplan des Bus-Shuttles wird bei Infoterminen in allen teilnehmenden Schulen bekanntgegeben.

Gefördert wird das Azubi-Speed-Dating der Gemeinden Aidlingen, Ehningen, Gärtringen und Nufringen aus Landesmitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg.

**Ansprechpartner:** Ekkehard Fauth, Bürgermeister Gemeinde Aidlingen  
Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen, Telefon: 07034/125-20, E-Mail: [e.fauth@aidlingen.de](mailto:e.fauth@aidlingen.de)

**Weitere Informationen im Internet:** [www.azubi-speed.de](http://www.azubi-speed.de)

## Die Gemeindeverwaltung informiert

### Achtung Manuskriptschreiber

Redaktionschluss für das **Mitteilungsblatt KW 44** (Allerheiligen) ist **Donnerstag, 27. Oktober 2022**. Die Erfassung in das Redaktionssystem Artikelstar ist bis **16:00 Uhr** möglich.

### Sommerzeit ade...



**Am Sonntag, 30. Oktober 2022, beginnt die Winterzeit!**

Die Uhren werden um 1 Stunde von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr zurückgestellt. Die Nacht zum Sonntag ist also eine Stunde länger!  
Bitte vergessen Sie nicht, die Uhren umzustellen.

Foto: AntiMartina/Stock/Thinkstock

### Rathaus zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen

Die Gemeindeverwaltung ist zwischen den Feiertagen vom 27.12.2022 bis 30.12.2022 geschlossen. Ab dem 2. Januar 2023 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Ihre Anliegen da.

#### Diese Regelung gilt auch für das Bürgeramt.

Bitte prüfen Sie deshalb schnellstmöglich, ob Sie zum Beispiel für den Weihnachts- oder Winterurlaub noch ein Ausweisdokument benötigen oder eine andere Dienstleistung in Anspruch nehmen wollen. Eine Beantragung und auch die Abholung dieser Dokumente ist in diesem Jahr letztmalig am 23.12.2022 zwischen 08:30 Uhr und 12:00 Uhr möglich. Danach erst wieder ab dem 02.01.2023.

In Notfällen wenden Sie sich bitte per E-Mail an [poststelle@aidlingen.de](mailto:poststelle@aidlingen.de) oder an die Telefonnummern, die Sie unter 07034 / 125 0 erfahren können.

## Gasmangellage

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die derzeit angespannte Versorgungssituation in Deutschland führt dazu, dass die Wahrscheinlichkeit einer drohenden Gasmangellage steigt. Das könnte auch zu Engpässen in der Stromversorgung führen. Für eine bestmögliche Vorbereitung hat Ihre Kommune gemeinsam mit der Netze BW für Sie die wichtigsten Fakten zusammengefasst.

### 1. Kommt eine Gasmangellage?

Ein klares Ja oder Nein gibt es aber nicht. Dank eines bisher warmen Jahres sind die Gasspeicher in Deutschland gut gefüllt, aktuell ist die Gasversorgung stabil. Die Höhe des Gasverbrauches in den kommenden Monaten hängt sehr stark von der Witterung ab. Zurzeit müssen wir von einer möglichen Gasmangellage ausgehen.

### 2. Was bedeutet eine Gasmangellage für mich?

Kommt es zu einer Gasmangellage, verpflichtet die Bundesregierung (Bundeslastverteiler) zuerst Industriekunden, ihren Gasbezug zu reduzieren oder auf Null zu senken. Ihr persönlicher Netzbetreiber arbeitet dabei stets eng mit dem Bundeslastverteiler zusammen. Auch wenn die sogenannten „geschützten Kunden“ (Privathaushalte oder soziale Einrichtungen) erst an zweiter Stelle in die Pflicht genommen werden, kann es aus technisch nicht vermeidbaren Gründen, z.B. bei einem Druckabfall, zu Gasausfällen in Privathaushalten kommen.

### 3. Welchen Einfluss hat eine Gasmangellage auf die Stromversorgung?

Um die schwankende Leistung Erneuerbarer Energien auszugleichen, werden rund 14% des Stroms in unseren Netzen mit Gas erzeugt. Ein Gasmangel kann so auch zu einem Strommangel führen. Zudem raten wir dringend vom Kauf von Heizlüftern ab: Werden zu viele elektrisch betriebene Geräte zeitgleich genutzt, drohen Überlastungen des lokalen Stromnetzes und damit auch ein Stromausfall bei Ihnen Zuhause.

### 4. Was kann ich persönlich tun?

Eine gute und bedachte Notfallvorsorge hilft Ihnen dabei, auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. Grund zur Panik besteht nicht – sorgen Sie dennoch unter anderem für Ersatzleuchtmittel und ein netzunabhängiges Radio.

Weitere Empfehlungen hat das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) zusammengestellt:



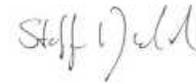
Zudem ist Solidarität beim Energiesparen gefragt! Hilfreiche Tipps bietet die Kampagne „CLEVERLÄND“ der baden-württembergischen Landesregierung:



Freundliche Grüße



Ekkehard Fauth  
Bürgermeister



Steffen Ringwald,  
Geschäftsführer Netze BW GmbH

## Gasmangellage – die aktuelle Situation im Überblick

Die Gasversorgung in Deutschland ist aktuell stabil, heißt: Engpässe gibt es nicht, die Versorgungssicherheit ist gewährleistet. Zurzeit beträgt der Füllstand der Gasspeicher fast 95 Prozent (Stand: 12.10.). Deutschland liegt damit über dem von der Bundesregierung gesetzlich für den 1. Oktober vorgesehenen Speicherziel von 85 Prozent.

### Energiesparen ist gesellschaftliche Aufgabe

Trotz der aktuell stabilen Lage beschäftigt die Sorge vor einer möglichen Gas- und Strommangellage (ein Teil unseres Stroms in unseren Netzen wird mit Gas erzeugt) die Bevölkerung. Außer der deutschen Import- und Exportmenge an Gas sowie den aktuellen Speicherfüllständen spielen die Temperaturen in diesem Winter eine wichtige Rolle. Ein weiterer entscheidender Punkt ist das Verhalten der Verbraucher. Sie sind laut Bundesnetzagentur für rund 40 Prozent des Gasverbrauchs verantwortlich. Bürger sind daher dazu aufgerufen, sich mit konkreten Einsparmaßnahmen solidarisch zu zeigen. In der Verantwortung stehen hier auch Kommunen, die zuständig für Energieplanung und Energieversorgung sind und den Bürgern als Beraterin und Ansprechpartnerin dienen. In diesem Kontext rät auch der Netzbetreiber Netze BW dringend von der Nutzung von Heizlüftern ab, da diese das Stromnetz überlasten können.

### Klare Verantwortlichkeiten je nach Situation

Der „Notfallplan Gas“ regelt die Gasversorgung in Deutschland in einer möglichen Krisensituation. Er sieht drei Eskalationsstufen vor. Im Juni 2022 wurde die zweite Stufe, die „Alarmstufe“ ausgerufen. Zur Alarmstufe kommt es, wenn eine Störung der Gasversorgung oder eine außergewöhnlich hohe Nachfrage nach Gas vorliegt. Ziel der Beteiligten auf dem Markt ist nach wie vor eine Entspannung der Lage. Im Falle einer „Notfallstufe“ übernimmt die Bundesnetzagentur die Hauptverantwortung. Die Notfallstufe wird bei einer außergewöhnlich hohen Nachfrage des Marktes ausgerufen. Dann darf die Bundesnetzagentur Vorgaben machen und direkt in das Netzgeschehen eingreifen. Hierbei kann sie Unternehmen und Verbraucher verpflichten, ihren Gasbezug zu reduzieren oder auf Null zu senken. Weigern sich Verbraucher, diese Vorgaben einzuhalten, werden aller Voraussicht nach die Netzbetreiber die Bundesnetzagentur bei ihren Tätigkeiten unterstützen.



## Notfallvorsorge bei Gas- und Stromausfall

Angesichts einer möglichen Gasmangellage sorgen sich viele Bürger vor dem kommenden Winter. Denn die Lage auf dem Gasmarkt kann auch Auswirkungen auf die Stromversorgung haben. Bürger sollten deshalb für einen möglichen Gas- und Stromausfall vorsorgen.

### Notfallvorsorge daheim

Die Abhängigkeit von elektrischer Energie in Privathaushalten ist hoch. Im Normalfall werden Stromausfälle innerhalb weniger Stunden behoben. Ein längerfristiger Stromausfall dagegen hätte unter anderem größere Auswirkungen auf das Heizsystem, die Beleuchtung und sämtliche elektronische Geräte. Eine gute und bedachte Notfallvorsorge hilft Bürgern dabei, auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. In jedem Fall gilt: Bedacht und überlegt handeln und nicht in Panik verfallen. Um bestmöglich für einen eventuellen Stromausfall vorbereitet zu sein, hat das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) auf seiner Website einige Empfehlungen zusammengestellt.



BKK: Vorsorgen für den Stromausfall

## Amtliche Bekanntmachungen

### Jahresbau 2022 – Tiefbau, Straßenbau und Wasserversorgung

In der Zeit ab **24.10.2022 bis voraussichtlich Mitte Dezember 2022** wird die Firma Wiesmüller in Aidlingen und den Ortsteilen die Jahresbauarbeiten für Tiefbau, Straßenbau und Wasserversorgung ausführen. Bei diesen Arbeiten handelt es sich im Wesentlichen um Regulieren bzw. Austauschen von Schachtabdeckungen und Aufsätzen. Mit kurzzeitigen Behinderungen ist zu rechnen. Wir bitten hier um Ihr Verständnis.

Für Fragen zur Baumaßnahme steht Ihnen Herr Ulrich Dürr, Ortsbaumeister, unter Tel. 07034 125-28 gerne zur Verfügung.

Ortsbauamt



Die Gemeinde Aidlingen sucht für die Betreuung der Kinder in der Kernzeitbetreuung im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“

### Vertretungskräfte (m/w/d)

stundenweise während der Schulzeit.

Wir wünschen uns für die Aufgabe Bewerber oder Bewerberinnen mit Freude und Sicherheit im Umgang mit Kindern in wertschätzender Art. Für die Tätigkeit kommen auch Schüler und Schülerinnen ab 17 Jahren und Personen im Rentenalter in Frage.

Weitere Auskünfte erhalten Sie jederzeit von:  
Steffi Schaumberger, Personalamt, 07034-12524  
Gemeinde Aidlingen



Die Gemeinde Aidlingen sucht frühestens zum 01.03.2023 eine/n /Mitarbeiter/in für die

### Leitung des Sachgebiets kaufmännisches Gebäudemanagement

Das Aufgabengebiet umfasst die

- Kaufmännische und infrastrukturelle Betreuung aller kommunalen Gebäude und Einrichtungen (z. B. Schulen, Kindergärten, Rathäuser, Bürgerhäuser...)
- Verwaltung der gemeindeeigenen Grundstücke (Miet- und Pachtverträge sowie Nebenkostenabrechnungen) für 75 Wohnungen und 8 Gewerbe
- Ansprechpartner\*in für Mieter\*innen/Nutzer\*innen
- Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels
- techn. Betreiberfunktion in den Objekten
- verantwortungsvolle Führung von insg. 18 Mitarbeiter/innen
- Koordinierung und Kontrolle externer Auftragnehmer
- Umsetzung von Brandschutz- und Arbeitssicherheitsvorgaben
- Energiemanagement für die Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz
- Haushaltsplanung und Budgetüberwachung (Controlling) für den Fachbereich
- Jagdpacht
- Ausarbeitung von Satzungsänderungen im Bereich Miete/Unterbringung

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium B.A. Immobilienmanagement oder ein vergleichbarer abgeschlossener Studiengang, z. B. BWL, Public Management oder eine vergleichbare Ausbildung zum Diplomverwaltungswirt (m/w/d) bzw. eine vergleichbare Qualifikation
- Als Quereinsteiger liegt Ihnen der Umgang mit Immobilien, Zahlen, Rechtsgrundlagen und Menschen.
- Kenntnisse im Umgang mit Finanz+, Regisafe und Ge-Online sind von Vorteil.
- Sie verfügen über ein mitarbeiterorientiertes Führungsverständnis, haben ein sicheres Auftreten, sind verhandlungssicher und kooperativ.
- Sie arbeiten selbstständig, eigenverantwortlich, strukturiert und effizient.
- Sie sind flexibel, teamfähig, belastbar, innovativ, behalten den Blick über den Tellerrand und haben Lust auf ein eigenes Team?

Wir bieten:

- eine selbstständige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Führungsposition
- ein gutes Arbeitsklima und ein aufgeschlossenes Team
- eine gründliche und qualifizierte Einarbeitung
- Möglichkeiten zur qualifizierten fachlichen und persönlichen Weiterbildung
- eine unbefristete Vollzeitstelle
- bei Vorliegen der Voraussetzungen im Beamtenverhältnis A11 oder Einstellung in der Entgeltgruppe 11 des TVöD
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelungen

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Für Fragen steht Ihnen die Leiterin der Finanzverwaltung, Frau Rennert, unter 07034/125-16 oder per E-Mail [f.rennert@aidlingen.de](mailto:f.rennert@aidlingen.de) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 11.11.2022 an: Gemeinde Aidlingen, Hauptstr. 6, 71134 Aidlingen oder per E-Mail [an.personalamt@aidlingen.de](mailto:an.personalamt@aidlingen.de) (Bewerbungsschreiben mit Anlagen im pdf-Format)

## Kunst und Kultur in Aidlingen



### Kreis der Kreativen Altdorf



Neunzehn

### im Rathaus Aidlingen

Vernissage: Sonntag, 06.11.2022, 11.30 Uhr

im Rathaus Aidlingen, Hauptstr. 6, 71134 Aidlingen

Dauer der Ausstellung: 06.11.2022 - 29.03.2023



Öffnungszeiten des Rathauses:  
Mo-Fr 8.30-12.00 Uhr  
Do 14.00-18.00 Uhr



### Kreis der Kreativen Altdorf



Der Kreis der Kreativen Altdorf entstand im Jahr 2000 als Initiative von Frauen.

Es sollte Frauen, die kreativ und künstlerisch arbeiten, eine Plattform geboten werden, ihre Werke der Öffentlichkeit zu zeigen. Im September 2001 fand die erste

Ausstellung in der Festhalle in Altdorf mit 22 teilnehmenden Frauen unter dem Motto „Kreatives aus unserem Dorf“ statt. Die Ausstellung fand großen Zuspruch und ermunterte, weitere Ausstellungen durchzuführen. Es entstand die Idee, Kunst in den Scheunen des Ortskerns zu zeigen. Bereits im darauffolgenden Jahr entstand der erste Scheunenrundgang. Dieses Konzept begeisterte die Besucher und wurde in unregelmäßigen Abständen weitergeführt. Im September 2019 fand der fünfte Scheunenrundgang in Altdorf statt. Anlässlich der 800-Jahr-Feier im Jahre 2004 initiierte der Kreis der Kreativen den ersten Weihnachtsmarkt in Altdorf. Dieser findet seitdem alle zwei Jahre statt und wird künstlerisch vom Kreis der Kreativen mit einer Ausstellung im Rathaus begleitet. Im Jahr 2019 wurde der Kreis der Kreativen in das Rathaus Aidlingen eingeladen. Im Corona-Jahr 2021 zeigte die Gruppe auf einem Rundweg in Altdorf unter dem Motto „Wege zur Kunst“ über 60 Werke an verschiedenen Standorten im Freien. Der Kreis der Kreativen ist ein offener Zusammenschluss von derzeit 45 Künstlerinnen und Künstlern aus Altdorf und der näheren Umgebung. Die Teilnehmer an den Gemeinschaftsausstellungen wechseln je nach Projekt und Thema. Die Vielfalt der Gruppe zeichnet sich aus durch die unterschiedlichen Stilrichtungen, Materialien und Techniken und wird ergänzt von Fotografie und Musik.  
[www.kreis-der-kreativen.de](http://www.kreis-der-kreativen.de)



## Kunst und Kultur im Schloß Deufringen



### Konzert im Deufringer Schlosskeller am 12. November 2022 um 20 Uhr



**FOAiE  
VERDE**

**MUSIK AUS SÜD-  
OST-EUROPA,**

**Schlosskeller  
Deufringen**

12. November 2022 um 20 Uhr – mit Bewirtung ab 19 Uhr  
Eintrittskarten: Bürgeramt Aidlingen 07034 1250

### FOAiE VERDE spielt das neue Programm: PHÖNIX

**Sebastian Mare**– Geige  
**Katalin Horvath**– Gesang  
**Frank Wekenmann**– Gitarre  
**Vladimir Trenin**– Bajan  
**Veit Hübner**– Kontrabass

Still war es in der letzten Zeit auf den Bühnen dieser Welt, Jahre, geprägt von Sehnsucht und Hoffnung. Ein musikalisches Feuerwerk mit emotionsgeladener Musik vom Balkan bringen nun die fünf Virtuosen von Foaie Verde („grünes Blatt“) auf ihr neues Album. Sie stammen aus vier verschiedenen europäischen Ländern und verschmelzen ungarische, rumänische Folkmusik, rasanten Balkansound sowie mazedonische, albanische und türkische Melodien zu einem unwiderstehlichen Hörvergnügen. Eigene Kompositionen im Stile dieser Musik bereichern nun das Programm. Das Ensemble um den Geigenvirtuosen Sebastian Mare und die charismatische Sängerin Katalin Horvath fängt die pure Lebenslust der feurigen, lebensbejahenden Musik in ganz eigenen, facettenreichen Arrangements ein und bietet ein musikalisches Erlebnis, das in Deutschland seinesgleichen sucht. Mit Vladimir Trenin am Bajan, Frank Wekenmann an der Gitarre und Veit Hübner am Kontrabass ist die Band international und hochkarätig besetzt. Das dritte Album von „Foaie Verde“ hält noch eine Überraschung parat. Als Gast dieses Mal mit dabei: Mulo Francel von „Quadro Nuevo“. Verwegene Rhythmen und atemberaubende Läufe auf Violine, Akkordeon, Gitarre und Kontrabass treffen auf emotionsgeladenen, aus den Tiefen kommenden Gesang, Klarinette und Saxophon, ungezügelter Energie sowie Lebensfreude und wechseln sich mit leisen, melancholischen Klängen ab. So



gelingt es Foai Verde, die traditionelle Musik des Balkans authentisch und interessant wiederzugeben und sie gleichzeitig mit neuen Elementen aufzufrischen.

#### Kartenvorverkauf und Reservierung:

Bürgeramt Aidlingen 07034 1250

VK: 16 €, AK: 18 €, ermäßigt: 8 €

Veranstalter: Kunst und Kultur – Gemeinde Aidlingen

www.aidlingen.de

## Verschenkbörse

### – Verschenken statt wegwerfen –

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung:

Lfd.-Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Telefon
118	1	Umstands Autogurt	07034/238725
125	1	kleines IKEA Sofa	0171/5665928
126	1	Puppenbett auf Rollen	0171/5665928
138	1	Kinderbett, 120x146x75 cm, Holz, weiß, inkl. Schlupfsprossen	07034/943742
154	1	Reise-Kleidersack	07034/7048
167	1	Spiegel 90x60 cm	07034/7048
173	1	Highboard, Eiche rustikal, 220x120x48 cm	0171/5665928
174	1	CD Ständer	0171/5665928
175	2	Kinderzimmer Deckenlampen	0171/5665928
176	1	Stehlampe	0171/5665928
177	1	Schlafsofa	0171/5665928
178	1	großes Trampolin ohne Verkleidung, Durchmesser 5 m	07034/251220
178	1	IKEA-Regal dunkelbraun, 193x60 cm. Unterteil 65x39 cm, Oberteil 128x20 cm	07034/9425351
179	1	IKEA-Regal weiß, 60x38,5x20 cm	07034/9425351
180	1	Wandschränkchen, Schleiflack weiß; 72x53x34 cm	07034/9425351
182	1	Zweisitzer aus Leder	07034/62316
183	1	Couchtisch aus Glas	07034/62316
186	1	hellen modernen Teppich 2x2 m / 90 cm Teppich	07034/9548543
191	1	Schlafsofa, schwarz, Polster	07056/3517
194	1	Fernsehtisch auf Rollen, mit Schublade L: 0,70 m x B: 0,46 m H: 0,46 m	07034/7048
195	1	Hängeleuchte, satiniertes Glas, Durchmesser: 50 cm	07034/7048
196	1	IKEA Hosenaufhängung, neu 1,00 m x 0,58 m	07034/7048
200	1	Waschmaschine 20 Jahre alt, Miele Novo Eco, voll funktionsfähig	0170/6554873
201	1	geflochtenen Katzenkorb	0170/6554873
202	1	Gitarre	0170/6554873
203	1	braunen Schuhschrank mit 2 Türen und 2 Schubladen	0170/6554873
206	1	Kiste mit Flohmarktartikeln (Vasen, Geschirr, Bücher etc.)	0157/71337981
207	1	Elektrische Orgel, YAMAHA, Typ HC-2 HC-4 mit Bedienungsanleitung und Notenheften	07056/2693
208	1	Stehleuchte Metall Messing, 140 cm, flexibel	07034/5197
209	1	UVEX Reithelm, schwarz, Größe 59	0173/2345950

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034 125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.



## Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

## Ortsbücherei

### Vorlesestunde

Am Donnerstag, den 27. Oktober, wird in der Bücherei wieder vorgelesen. Diesmal sind die Kindergartenkinder ab 4 Jahren dran. Los geht's um 16.15 Uhr. Die Vorlesestunde dauert 45 Minuten, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir freuen uns auf viele kleine Zuhörer!

## Kindergärten

### Kinderhaus Dachtel

### Stellenanzeige



**!Wir suchen dich!**

**Die Kinder der Gemeinde Aidlingen suchen ab sofort pädagogische Mitarbeiter zur Unterstützung unserer Teams in unseren Krippengruppen Dachtel Zwergenstübchen und Krippe Sonnenschein**

Wenn du...

- ...uns Kindern viel Neues zeigen kannst, z.B. wie ich einen Turm bauen kann
- ...uns etwas zutraust, denn wir können schon viel.
- ...für uns da bist, damit wir in den Kindi gehen können. Daheim bleiben ist blöd.
- ...mit uns auf Ausflüge gehst
- ...du im Turnraum mit uns tobst
- ...uns liebevoll pflegst und tröstest, wenn Mama und Papa uns fehlen
- ...uns beim „Selbermachen“ hilfst
- ...viel Geduld hast, wenn mal alles runterfällt. Wir versprechen aber beim Aufräumen mitzuhelfen
- ...eine gute Idee hast, wenn uns malnix einfällt was man spielen könnte
- Erzieher/in, Kinderpfleger/in/sozialpädagogische/r Assistent/in oder sonstige Fachkraft nach § 7 KiTaG bist.

...dann bist du genau die/der Richtige für uns.

Für unser 4-gruppiges Ganztageshaus in Dachtel mit 3 Kindergartengruppen und einer Krippengruppe suchen wir ab Oktober oder früher eine päd. Fachkraft für die Krippe mit 80-100 %

Für unser Kinderhaus Dachtel ist ein Neubau geplant. Du wärst beim Umzug mit dabei und könntest vieles selbst mitgestalten.

Außerdem:  
Für unser 4-gruppiges Ganztageshaus für unter Dreijährige in Aidlingen suchen wir ab Oktober eine päd. Fachkraft mit 100 %

Du möchtest uns Kinder in einem der Kindergärten im Alltag begleiten? Dann schicke deine Bewerbungsunterlagen bitte an Gemeinde Aidlingen, Hauptstr. 6, 71134 Aidlingen oder per Mail an [personalamt@aidlingen.de](mailto:personalamt@aidlingen.de) (pdf-Datei)



## Waldkindergarten Aidlingen e.V.

### Aus dem Tagebuch der Waldwichtel ...

#### Unterwegs im Herbstregen ...

Nach vielen milden, warmen und sehr warmen Oktobertagen gab es vergangenen Freitag wieder mal einen richtigen Regentag. Den ganzen Vormittag, solange wir im Nächstwald unterwegs waren, fielen die Tropfen. Nach langer

Zeit mussten wir Regenjacken, Regenhosen, Regenhüte aus den Schränken holen ... Doch der Wald ist noch so schön belaubt, dass wir zur Essenszeit am Räuberweg kein Regentarp spannen mussten. Das bunte Blätterdach schützte unsere Brotdosen vor Nässe. Anschließend streiften wir noch ausgiebig durch den Wald und entdeckten wieder mal die tollsten Pilzformationen.



Fotos: Waldkiga Team

In allen erdenklichen Größen, Formen und Farben – von braun, über weiß, bis zu wunderschönem rosarot, sind sie am Waldboden zu entdecken – und in diesem Herbst besonders viele. Natürlich hatten sich auch Regenwürmer aus der Erde ans Tageslicht gewagt, dazu Schnecken und die letzten Schnaken versuchten, sich noch einmal an uns satt zu trinken.

#### Eure Waldwichtel

Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne.  
Ansprechpartnerin ist Stefanie Rottler 0177 4435772.  
[www.waldkindergarten-aidlingen.de](http://www.waldkindergarten-aidlingen.de)



## Schulen

### Schallenbergsschule



#### Abschluss der Tennis AG



Frau Schmidt überreicht die Urkunde. Foto: Schallenbergsschule

Im vergangenen Schuljahr durften unsere Zweitklässler in die Tennis AG zu Frau Schmidt gehen. Sie hatten viel Spaß zusammen und haben auch viel gelernt. Alle Kinder, die an der AG teilgenommen haben, schafften das Bronze Tennisabzeichen und erhielten eine Urkunde und eine Medaille. Als Dankeschön für ihren Einsatz bei uns an der Schule erhielt Frau Schmidt von Frau Sonntag ein – von den Kindern unserer Näh AG – selbst genähtes Mäppchen aus unserem Erdschützerlädle und eine Erfrischung aus der Region.

### Schule ganz praktisch - ein Tag in den Streuobstwiesen des Heckengäus

An einem strahlenden Herbsttag starteten wir Schüler mit Eimern und einer Schüttelstange bewaffnet Richtung Dachtel und Deufringen zu den Streuobstwiesen. Begleitet wurden wir von unseren Lehrern und einigen Eltern, die uns tatkräftig unterstützten. Vielen Dank dafür! Herr Schwaren vom Bauamt hatte im Vorfeld mit seinem Team unter den Bäumen gemäht und die Bäume markiert, sodass wir keine Schwierigkeiten hatten die richtigen Bäume zu finden. In diesem Jahr haben wir viele Bäume von der Gemeinde, doch auch noch einige von Privatpersonen zur Verfügung gestellt bekommen. Vielen Dank an Herr Schwaren und sein Team für die Mühe die besten Bäume für uns ausfindig zu machen. Danke auch an Familie Pfeiffer, die uns bereits letztes Jahr auf ihrer Wiese sammeln ließ. Auch auf den Bäumen der Familien Wünsche, Hahn, Breitling und Böhrts waren noch viele Äpfel und wir konnten fleißig unsere Säcke füllen. Wir hatten alle einen riesigen Spaß und strengten uns an auch noch den letzten Apfel vom Baum zu schütteln und aufzulesen.



Fleißige Helfer und neugierige Zuschauer beim Apfelsammeln

Um halb eins fuhren unsere Helfer vom Bauhof alle Stationen ab und beluden ihren Hänger mit den Säcken. Es passen gerade so alle Säcke darauf und wir liefen müde und etwas erschöpft, aber ganz stolz zur Schule zurück. Für die Klasse 1 wurden einige Äpfel in der Schule gelassen, denn sie durften mit der Lehrerin Apfelmus kochen. So konnten sich die Schüler kulinarisch und ganz praktisch mit dem Buchstaben A wie Apfelmus auseinandersetzen.



Lecker ist der Apfelsaft geworden!

Die verbleibenden Äpfel wurden von zwei Mitarbeitern des Bauhofs nach Dagersheim gefahren. Jetzt ging die anstrengende Arbeit aber erstmal weiter, denn alle Säcke mussten abgeladen und nach und nach in den Waschbehälter geschüttet werden. Auch hier waren wir froh, dass uns die Herren vom Bauhof tatkräftig unterstützten. Vom Waschbehälter ging es weiter über eine Spirale zum Schreddern. Die geschredderte Masse wurde auf viele Schichten Presstücher verteilt. Als viele Schichten übereinander gestapelt waren, wurde gepresst und der frische Apfelsaft lief in eine Wanne. Jetzt durften wir endlich probieren! Ganz schön viel Arbeit, bis wir den Apfelsaft genießen konnten. Aber die Arbeit hatte sich gelohnt, denn der Saft schmeckte köstlich! Jetzt ging es aber noch weiter: Der Saft wurde erhitzt und dann heiß in einen Beutel gefüllt. Hier war nun wieder unsere Unterstützung notwendig. Wir falteten fleißig die Kartons auf, in welche die Beutel hineinkamen. Anschließend schnell die Kartons zugefaltet und ab in den Hänger. Danke auch an die Mamas, die uns hierbei halfen.



Die Kartons werden zusammengebaut

Fotos: Schule

An diesem Nachmittag konnten wir 196 5-Liter Bag-in-Boxen produzieren. Wir waren sehr, sehr stolz und glücklich, alles so gut geschafft zu haben.



## Sonnenberg Werkrealschule

### Sonnenbergler erobern London

Nach drei Jahren Reiseverbot war es nun endlich wieder so weit: 24 Sonnenberg-Schüler:innen aus den Klassen 9 und 10 beantragten – nach dem Brexit erforderlich – ein Visum, holten sich verschiedene hilfreiche Apps auf ihr Handy, packten einen 12-kg-Koffer und flogen mit den drei Begleitpersonen Frau Mann, Frau Reimann und Frau Hensle für fünf Tage nach London. Hauptaufgabe war, die Kosten der Reise in einmalige Erlebnisse und bleibende Erinnerungen umzumünzen. Dass dies gelingen konnte, lag an dem herrlichen Wetter, denn die englische Metropole zeigte sich den Schwaben – bis auf zwei kurze Momente – von ihrer sonnigsten Seite.

Schon im Flugzeug konnte man einen grandiosen Blick auf London werfen, was die Vorfreude steigen ließ. Nach der glücklichen Landung in Heathrow – für einige war es der aufregende erste Flug – führte der Weg in die City nach Westminster, wo der Blick auf den Elisabeth-Tower – im Volksmund „Big Ben“ – alle Handycameras zum Einsatz brachte. Die Gruppe ließ sich vom Strom der internationalen Touristen bis zum London Eye mitreiben. Nächstes Ziel war aber die St. Paul's Kathedrale, wo per Audio-Guide Wissens- und Staunenswertes über den Sakralbau vermittelt wurde. Dann galt es,

528 Stufen bis hinauf über die Kuppel zu bewältigen, um mit einem herrlichen Rundum-Blick über „das Städtle“ belohnt zu werden und die Sehenswürdigkeiten nun schon etwas näher bestaunen zu können.

Viele imposante Gebäude kamen ins Blickfeld: Die Scherbe, die Schwangere, das Walkie-Talkie, die Gurke, die Käsereibe. Sie prägten die Skyline und werden so von den Londonern treffend und launig betitelt.



Bereits am ersten Tag zeigten einige Schüler großes Interesse, selbstständig mit Hilfe verschiedener Apps den Weg zum nächsten Ziel zu finden und erkannten, dass die Entfernungen zwar groß sind, die Taktung der Verkehrsmittel jedoch viel kleiner ist als zuhause. Am Abend wurden die Aidlinger schließlich in Herne Hill und Forest Hill von ihren Gastfamilien abgeholt. Die Information, „Saturday and Sunday, the Trains are on Strike“ erforderte eine neue Planung und genaue Absprache mit den Gastgebern, was gut gemeistert wurde.

Nach der „Reli-Stunde“ am Freitag stand am Samstag „Geographie“ auf dem Stundenplan, denn mit dem Schiff ging es nach Greenwich, direkt auf den Null-Meridian mit Infos zum Thema „Orientierung auf der Erde“. In bester Erinnerung bleibt sicher auch der Greenwich-Market wegen seiner kulinarischen Köstlichkeiten (O-Ton: „Hier sind wir im Paradies!“) und seiner Vintage-Angebote. Der Schrittzähler wurde auf dem Rückweg - eim Gang durch den Tunnel unter der Themse - und auch sonst, sehr stark beansprucht, doch die Truppe zeigte gute Kondition.

Der Sonntag brachte ein weiteres Highlight, die „Englisch-Stunde“, eine vierstündige Fahrradtour im Linksverkehr entlang der südlichen Themse, über die Tower Bridge und im Norden zurück, vorbei an weiteren Sehenswürdigkeiten: „The Blitz“, der deutsche Bombenangriff auf London, ließ St. Paul's unversehrt, zerstörte jedoch eine kleinere Kirche, in deren Ruinen Besucher heute eine Insel der Ruhe finden.



Jamie und Isaak, die beiden Guides, gaben bei zahlreichen Stopps in englischer Sprache interessante Informationen und erzählten nette Anekdoten, die man in keinem Reiseführer finden kann.

Glücklich waren viele, als sie sich im Harry Potter – oder im Hard-Rock-Café – Shop mit Souvenirs eindecken konnten. Auch der Besuch auf dem Camden Market bot Gelegenheit, die Reisekasse zu leeren. Glücklicherweise hieß es dort nicht „No Cash!“, wie so oft, sondern man konnte umrechnen, den Preis gar herunterhandeln und mit englischen Pfund bezahlen.

Natürlich durften auch das London Eye und Mme Tussaud's Wachsfigurenkabinett im Reiseprogramm nicht fehlen. Hier gab es unzählige Gelegenheiten, sich mit VIPs ablichten zu lassen.



Das pulsierende London, der Kontrast zum beschaulichen „Ländle“ konnte besonders am Trafalgar Square und am Piccadilly Circus, im nächtlich beleuchteten Chinatown, aber auch in der gut gefüllten Untergrund-Bahn erlebt werden. Die Bedenken zu Beginn der Reise, ob man sich zurechtfinden würde, ob die Verständigung klappt, machten der tollen Erfahrung Platz, dass man die Herausforderung meistert und sogar Gefallen daran findet, London Stück für Stück selbstständig zu erobern.

Diese Studienreise war ein einmaliges Angebot in eine fremde, bunte, bisweilen ungewohnte Welt einzutauchen, die englische Sprache im Alltag zu trainieren und schließlich mit reichen Erfahrungen, schönen Erlebnissen in der Klassengemeinschaft und gestärktem Selbstbewusstsein zurückzukehren.

An dieser Stelle danken wir ganz herzlich dem Schulträger für die finanzielle Unterstützung, ebenso der Raiffeisenbank und der Kreissparkasse Böblingen für ihre Spenden, mit denen das vielfältige kulturelle Angebot möglich wurde.

R. Hensle

## Volkshochschule

### vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15  
Telefon 07031 640081  
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de  
Di und Do 10.00-12.00 Uhr

#### Gasthäuser gestern und heute

Nicht nur für Kultur und Freizeit, sondern auch für die Politik war das Gasthaus früher wichtiger als heute, und „Wirtshausverbot“ bedeutete eine unangenehme Strafe für einen Mann. Kaum vorstellbar, dass Bier einmal teurer war als Wein - und beides wurde reichlich genossen. Dieser abwechslungsreiche Stadtspaziergang führt vorbei an Gasthäusern, die es heute (noch) gibt, aber versucht genauso Gebäude zum Sprechen zu bringen, in denen früher gedichtet und gezecht wurde, „dass die Haare rauchten“. Was hatte es mit der „Hölle“, dem „König von England“ und dem „Großfürsten zu Russland“ auf sich? Was machte die „Spanische Taverne“ berühmt? Eingegangen wird zudem auf die moderne „System-Gastronomie“.

123 260 11, Führung, Herdana Stöhr, Freitag, 4. Nov., 15:00 - 16:30 Uhr, **Stuttgart**, EUR 14,-



### Englisch, A2 - Easy English

418 202 11, grundlegende Vorkenntnisse, Fortsetzungskurs, „Easy English A2.2“ ab Unit 11, Krystallia Kletska, donnerstags, 9:15 - 10:45 Uhr, ab 24. Nov., 6 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 57,--

### Gin Tasting mit Führung

Die Heckengäu-Brennerei Gechingen: Dort erfahren wir bei der Brennereiführung alles über die Herstellung von heimischem Whisky und Gin. Leonard Wilhelm (Gründer & Geschäftsführer der Heckengäu-Brennerei) führt Sie persönlich durch die Produktion und das Lager und beantwortet all Ihre Fragen rund um Mazeration, Destillation, Botanicals und vieles mehr. Anschließend werden 3 verschiedene Gins aus dem Hause bei einem Tasting verkostet.

383 605 11, Leonard Wilhelm, Samstag, 19. Nov., 14:00 - 16:30 Uhr, Heckengäu-Brennerei, **Gechingen**, EUR 19,-- , Mindestalter: 18 Jahre.

### Backen für Weihnachten

In der Weihnachtsbäckerei, gibt es manche Leckerei... Butter, Mehl, Zucker, Zimt, Nüsse, Schokolade und Safran dürfen in der Adventszeit nicht fehlen. Gemeinsam werden wir Gutsle für die Feiertage backen.

385 620 11, Susanne Stratyla, Freitag, 18. Nov., 16:00 - 21:30 Uhr, **Aidlingen**, Sonnenberghalle, EUR 50,-- inkl. EUR 18,-- für Lebensmittel.

### Deutsche Geschichte to go IV:

#### Das Deutsche Reich im 17. Jahrhundert

Das 17. Jahrhundert war geprägt durch das Großereignis des 30-jährigen Krieges. Schnell entwickelte sich der lokale Konflikt zu einem ganz Europa umfassenden Krieg. Das Ende des Krieges, welches im Westfälischen Frieden festgeschrieben wurde, erbrachte aber für keinen der beiden Hauptkriegsgegner, Katholiken und Protestanten, irgendwelche nachhaltigen Änderungen gegenüber der Ausgangssituation vor dem Krieg. War der Krieg schon schlimm genug gewesen, veränderte er die Lebensgewohnheiten und Situationen der meisten Reichsbewohner nachhaltig. Das zweite Großereignis in diesem Jahrhundert war der abermalige Ansturm der Türken gegen Europa und die zweite Belagerung der Kaiserstadt Wien.

810 073 10, Webinar, Matthias Hofmann, M.A., Freitag, 28. Okt., 17:00 - 18:00 Uhr, **Online vhs**, EUR 12,--

Den Zugangslink zum Webinar und den Link zum Login-Leitfaden finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung.

### Virtuelle Designreise:

#### Skandinavien - Nordisch, naturnah, minimalistisch

Design weltweit: Andere Länder, andere Gebräuche: Allgemein versteht man unter Design die Gestaltung von Gebrauchsgegenständen - eigentlich ist es sogar mehr, denn Design umgibt uns und prägt unser tägliches Leben. Da jede Gesellschaft, jede Kultur sich mit anderen Dingen umgibt, unterscheidet sich verständlicherweise aufgrund von Lebensweisen, kulturellen Bedingungen und vielen anderen Einflüssen die Gestalt der Dinge.

Die virtuelle Designreise beginnt in Deutschland, geht weiter in die USA, nach Skandinavien und Japan auf der Suche nach den unterschiedlichen ästhetischen Ansätzen und den erstaunlichen Gemeinsamkeiten!

820 013 10; Webinar; Nicole Klemens M.A.; Donnerstag, 3. Nov., 18:00 - 18:45 Uhr; **Online vhs**, EUR 9,--

Den Zugangslink zum Webinar und den Link zum Login-Leitfaden finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung.

## Freiwillige Feuerwehr



### Gratulation zum Bestehen des Zugführer-Lehrgangs

Wir gratulieren unserem frisch gebackenen Zugführer Tobias Wacha zu dem erfolgreichen Bestehen seines Lehrgangs. Dieser so genannte F4-Lehrgang wurde in den letzten beiden Wochen von der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg in Bruchsal angeboten.

Dabei wurden schwerpunktmäßig die Bereiche Einsatz- und Menschenführung unterrichtet.



Foto: matthias harr

Ganz herzlichen **Glückwunsch** und viele gute Entscheidungen wünschen wir dir, Tobias!!

## Kirchliche Mitteilungen



### Diakonissenmutterhaus

### Herzliche Einladung zu unseren Chorkonzerten

Wir freuen uns auf Sie und euch.

**COME INTO HIS PRESENCE**

ZUSAMMEN MIT DEM  
AIDLINGER CHOR UND DEM  
VOCO GECHINGEN

- FR. 4. NOVEMBER - 19 UHR**  
KONZERT IM ZELTHAUS IM  
DIAKONISSENMUTTERHAUS AIDLINGEN  
VERANSTALTER:  
DIAKONISSENMUTTERHAUS AIDLINGEN,  
EV. KIRCHENGEMEINSCHAFT GECHINGEN
- SO, 6. NOVEMBER - 19 UHR**  
GOSPELGOTTESDIENST IN DER  
GEMEINDENHALLE GECHINGEN MIT ULLI PROBST,  
BIBELÜBERSETZER AUS GIESSEN  
VERANSTALTER:  
DIAKONISSENMUTTERHAUS AIDLINGEN,  
EV. KIRCHENGEMEINSCHAFT GECHINGEN
- SA, 12. NOVEMBER - 19 UHR**  
BENEFIZ-KONZERT IN DER KATHOLISCHEN  
KIRCHE AIDLINGEN  
VERANSTALTER:  
ARBEITSGEMEINSCHAFT STRASSENKINDER IN RUMÄNIEN E.V.

EINTRITT FREI  
SPENDEN WILLKOMMEN

VOCO CHOR  
LIEBES & WISSEL

AIDLINGER CHOR

DIAKONISSEN MUTTERHAUS AIDLINGEN

ASIREV

Plakat: R. Schneider